

Wochenblatt

07.07.2010

Ein Walfisch im Kindergarten

Projekt „Architektur macht Schule“ der Architektenkammer Baden Württemberg

Rheinfelden-Minseln. Im Kindergarten St. Elisabeth in Minseln ist ein Walfisch gestrandet. Landschaftsarchitekt Roland Senger aus Rheinfelden ließ sich bei der Neugestaltung der Außenanlagen des katholischen Kindergartens in Minseln etwas Neues einfallen. „Architektur macht Schule“ heißt das Projekt der Architektenkammer Baden Württemberg. Kindergärten und Schulen werden von Architekten bei der Realisierung von Ideen unterstützt.

Architektur macht Schule

Die beiden Architekten Oliver Baumert aus Binzen und Christoph Geisel aus Lörrach realisierten das Projekt im Kindergarten. Die Form des kleinen Gruppenhauses wurde einem Walfisch nachgebaut. Nach einem Spenden-Marathon wurde die fünfstellige Summe erreicht und die Künstler, Nicole Mann die aus Styropor den Unterbau erstellte, Sven Backstein der das Ganze mit einer ein Zentimeter dicken Spritzbetonwand versah, gaben so dem fünfmal zwei Meter großen Walfisch seine Form.

Nach der Trocknung nahm man unter der Leitung von Architekt Christoph Geisel den Innenausbau vor. Sabine Widmann, Vorsitzende des Fördervereines und Nadja Bausch, Leiterin des Kindergartens



Zu einem Gruppenbild vor ihrem neuen Spielhaus stellten sich, Architekt Christoph Geisel, die Kinder, Nadja Bausch, Leiterin des Kindergartens und der Stellvertretende Vorsitzende des Fördervereines Hartmut Kurz.

gestalteten mit den Kindern und Eltern den Ausbau. Styropor auszuhöhlen, zu streichen und dem Ganzen mit Mosaiksteinen Farbe zu geben, waren anstrengende aber auch erfüllende Arbeiten über mehrere Wochen.

Glücklich waren alle, als auch noch die Spende von 700 Euro der AWO Minseln dazu kam, ein Teil des Erlöses der „Orchideea 2010“. Beim Sommerfest am 17. Juli wird der Walfisch durch die Kinder einen Namen erhalten und feierlich getauft. (my)